

Klasse: 12	Stundenanzahl: 10 UE (5 Doppelstunden)	Anzahl der Schüler: 13
Thema : Anwenden und Verändern von Spielregeln in alternativen Kollektivsportarten		
Bedeutung des Themas : Die Schüler sollen im Verlauf dieses UVH alternative Sportspiele (wie z. B. Intercrosse, Soft-Rugby, Ultimate Frisbee) kennen lernen und sich mit den Spielregeln dieser Sportarten vertraut machen. Es geht darum, im Spiel faires und respektvolles Verhalten aufzuzeigen, und Verantwortung für ein Gelingen des Spieles zu übernehmen. Die Schüler sollen dabei die Funktion des Schiedsrichters selbst übernehmen, wobei sie neue, bisher eher unbekannte Spielregeln, selbstständig verstehen und anwenden sollen. Diese Spielregeln können durch die Schüler angepasst werden, dies mit dem Ziel, ein funktionierendes Spiel zu Stande zu bringen. Die Gruppe, welche sich aus Schülern aus 3 verschiedenen Klassen zusammensetzt, ist geschlechts- und leistungsheterogen. Das UVH wird in 5 Doppelstunden, also insgesamt 10 Unterrichtseinheiten, in 2/3 einer Sporthalle durchgeführt.		
Anvisierte Kompetenzen : Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none">• sollen Spielideen und Regeln verändern und gestalten können (KB 4)• sollen Regeln verändern und gestalten können (KB 2)• sollen eigene Bedürfnisse, Interessen und Meinungen mit denen Anderer in Einklang bringen können (KB 2)		
Inhaltsbereich (Bewegungsfeld): Spielen in und mit Regelstrukturen (BF 5)		
Aufgaben / Inhalte	Didaktische Hinweise / Begründung	
<ul style="list-style-type: none">• Die Schüler lernen neue, alternative Sportspiele kennen und spielen. Neben dem Einhalten von Regelstrukturen gilt es, sich im Spiel fair zu verhalten, den Gegner respektvoll zu behandeln und eine regelkonforme Durchführung des Spiels zusammen mit dem Gegner zu ermöglichen. Dementsprechend sollen Entscheidungen zusammen mit den Gegnern im Sinne des Regelwerks getroffen werden.• In bestimmten Situationen ist eine Anpassung der Spielregeln durch die Schüler erwünscht.	<ul style="list-style-type: none">• Die Schüler teilen sich selbstständig in zwei möglichst gleich spielstarke Mannschaften auf. Jedes Team erhält eine Ausführung der Spielregeln des zu gestaltenden Spiels und soll sich hiermit auseinander setzen.• Die Schüler sollen auf Schwierigkeiten bei der Durchführung der Spiele aufmerksam gemacht werden. Dabei sollen sie sich Gedanken über eventuelle sinnvolle Anpassungen des Regelwerks machen.	
Qualitäts- und Evaluationskriterien		
<ul style="list-style-type: none">• Der Unterrichtserfolg wird sichtbar bei der Umsetzung der jeweiligen Spielidee durch die Schüler:<ul style="list-style-type: none">• Werden die Spielregeln richtig angewendet?• Haben die Schüler die Regeln verstanden?• Gelingt es den Schülern die Spiele selbst zu leiten?• Erkennen die Schüler Probleme bei der Durchführung der Spiele, welche aufgrund der Spielregeln entstehen und sind sie fähig, sinnvolle Anpassungen durch zu führen?		